



GEMEINDE RODENBACH

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses der Gemeinde Rodenbach

Tag: 03.12.2015
Dauer: 20:00 Uhr bis 21:20 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Rodenbach
Teilnehmer: gemäß Anwesenheitsliste
Gemeindevorstand: 05
SPD-Fraktion: 07
CDU-Fraktion: 03
F.D.P.-Fraktion: 01

Tagesordnung: gemäß Einladung vom 27.11.2015
Bekanntmachung: Rodenbach Kurier vom 01.12.2015
Aushang gemäß Hauptsatzung

Der Vorsitzende Norbert Link stellt bei Eröffnung der Sitzung die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses vom 26.11.2015 liegen nicht vor.

Der Vorsitzende begrüßt die Herren Brinkmann und Rittershauß vom Landesbetrieb Hessen-Forst sowie den Stadtbrandinspektor Mohn und Frau Brossmann aus Langenselbold sowie den Gemeindebrandinspektor Tino Becker und den Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Niederrodenbach Herrn René Hermann.

Tagesordnung

1. Forstwirtschaftsplan 2016 für den Gemeindewald Rodenbach
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 20/2015

Die Herren Brinkmann und Rittershauß erläutern den Forstwirtschaftsplan 2016 für den Gemeindewald Rodenbach. Fragen der Ausschussmitglieder zur Population der Wildschweine und Füchse, zum Stockverkauf und zur Größe der Pflanzfläche „Kaiserfeld“ werden beantwortet.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Der Forstwirtschaftsplan 2016 für den Bereich des Gemeindewaldes Rodenbach wird zur Kenntnis genommen und beschlossen.



2. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Gemeinden Hasselroth, Neuberg, Rodenbach, Ronneburg und der Stadt Langenselbold zum gemeinsamen Betrieb einer Zentralwerkstatt und Bildung von Gerätepools für den Bereich der Feuerwehren
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 21/2015

Bürgermeister Schejna, Stadtbrandinspektor Mohn und Ortsbrandmeister Becker erläutern kurz die Vorlage, deren Thematik und wesentlicher Inhalt bereits im Oktober 2011 ausführlich beraten und mit der jetzigen Vorlage aktualisiert und geringfügig modifiziert wurde.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Es wird beschlossen, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Gemeinden Hasselroth, Neuberg, Rodenbach und Ronneburg und der Stadt Langenselbold zum Betrieb einer Zentralwerkstatt und der Bildung von Gerätepools für den Bereich der Feuerwehren auf Grundlage des Konzeptes vom 09.10.2015 abzuschließen und Fördermittel zu beantragen.

3. Kommunalen Finanzausgleich 2016
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 18/2015

Bürgermeister Schejna erläutert die Vorlage und teilt mit, dass der Hessische Städte- und Gemeindebund erklärt hat, klagewillige Gemeinden im Rahmen einer Sammelklage zu vertreten.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Möglichkeit einer Klage gegen den Neuen Kommunalen Finanzausgleich zu prüfen. Dabei soll auch die Möglichkeit einer eventuellen Sammelklage mit anderen betroffenen Gemeinden geprüft werden.

Die Mittel dafür in Höhe von 10.000 € sind im Haushalt 2016 einzustellen.

4. Satzung über die Plakatierung in Wahlkampfzeiten
Antrag-Nr. 02/2015 (CDU-Fraktion)

Herr Mittendorf bezieht sich auf die Stellungnahme des Ordnungsamtes vom 19.11.2015 und erklärt, dass, wenn eine Satzung auf rechtliche Bedenken stößt, die Thematik zwischen den Parteivorsitzenden erörtert und eine parteiübergreifende Absprache getroffen werden könnte. Herr Link betrachtet diesen Weg skeptisch unter Hinweis auf Erfahrungen aus der Vergangenheit.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **mehrheitlich mit den Stimmen der SPD- und FDP-Fraktion und gegen die Stimmen der CDU-Fraktion** nachstehenden Antrag **abzulehnen**:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung eine Satzung vorzulegen, die die Plakatierung in der Gemeinde in Wahlkampfzeiten regelt:

- *Plakatierungen von Parteien und Wählergemeinschaften während der Wahlkämpfe sollen einheitlich nur noch auf von der Gemeinde aufgestellten Plakatwänden erlaubt sein.*
- *Als einzige Ausnahme hiervon sind Großraumplakate vorzusehen.*

Die Plakatwände sollen erstmals bereits im Kommunalwahlkampf 2016 zum Einsatz kommen.

5. Erhöhung der Realsteuerhebesätze
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 19/2015

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Die beiliegende Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung - wird beschlossen.

6. Haushaltssicherungskonzept 2016
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 22/2015

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Das Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2016 wird beschlossen.

7. Vorlage und Fortschreibung des Konsolidierungsprogramms
Antrag-Nr. 05/2015 (CDU-Fraktion)

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **mehrheitlich mit den Stimmen der SPD- und FDP-Fraktion und gegen die Stimmen der CDU-Fraktion** nachstehenden Antrag **abzulehnen**:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung künftig das fortgeschriebene Konsolidierungsprogramm zeitgleich mit der Einbringung des Haushalts und des Investitionsprogrammes vorzulegen.

8. Haushaltssatzung 2016
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 16/2015

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden die Tagesordnungspunkte 8 und 9 gemeinsam beraten.

Im Rahmen der Beratung stellt Bürgermeister Schejna die Liste der Verwaltung vom 03.12.2015 mit nachträglichen Änderungen zum Entwurf des Haushaltsplans vor. Herr Link beantragt für die SPD-Fraktion die Veränderungen wie sie in der vom Bürgermeister vorgelegten „Veränderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2016; Stand 03.12.2015“ dargestellt sind, in den Haushaltsplan und die darin für den Finanzhaushalt ausgewiesenen Positionen in das Investitionsprogramm zu übernehmen. Die Liste ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Es erfolgt Abstimmung in folgender Reihenfolge:

- (1) Änderung der Produktbeschreibung für die Gemeindebücherei (Produkt 0427201)
Antrag-Nr. 03/2015 (SPD-Fraktion)

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **mehrheitlich mit den Stimmen der SPD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung der CDU-Fraktion** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Die Produktbeschreibung für das Produkt 0427201 Gemeindebücherei wird wie folgt geändert:

- 1. Als weiteres Ziel wird eingefügt: Gründung eines Fördervereins/Freundeskreis*
- 2. Als weitere Zielgruppe wird eingefügt: Flüchtlinge und Asylbewerber.*

- (2) Anschaffung von Defibrillatoren für öffentliche Einrichtungen
Antrag-Nr. 04/2015 (SPD-Fraktion)

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, für folgende öffentliche Einrichtungen Defibrillatoren anzuschaffen und zu installieren. Es handelt sich hierbei um die Südhanghalle, Bulauhalle, den Bürgertreff, die Rodenbachhalle, das Bürgerhaus, das Rathaus, den Sportplatz Hainmühle, den RoSenTreff und den Sportplatz Waldstadion. Die Mittel hierfür sind im Haushalt 2016 zur Verfügung zu stellen.

- (3) Zuschuss für die Alzheimer-Gesellschaft Main-Kinzig e.V.
Antrag-Nr. 06/2015 (CDU-Fraktion)

Herr Link stellt für die SPD-Fraktion den Antrag, aus dem Antragstext des CDU-Antrages die Worte „statt des KDV-Beratungsteams in Hochstadt“ zu streichen.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig mit den Stimmen der SPD- und FDP-Fraktion bei Enthaltung der CDU-Fraktion** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Zu Produkt 0533101 Zuschüsse an freie Träger; 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen:

In die Liste der geförderten Organisationen und Verbände wird die Alzheimer-Gesellschaft Main-Kinzig e. V. (Schloßbergstraße 7, 61130 Nidderau) aufgenommen.

- (4) Übernahme der Ansätze aus der Veränderungsliste

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Die in der Veränderungsliste vom 03.12.2015 aufgeführten neuen Ansätze und die sich daraus zwangsläufig an anderen Stellen ergebenden weitere Ansatzveränderungen werden in den Entwurf des Haushaltsplanes übernommen.



- (5) Haushaltssatzung 2016
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 16/2015

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Die beigefügte Haushaltssatzung einschließlich der Anlagen wird in der Fassung beschlossen, die sie durch die vorangegangenen Beschlüsse erhalten hat.

9. Investitionsprogramm 2015 bis 2019
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 17/2015

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung **einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion** nachstehenden Beschluss zu fassen:

Das Investitionsprogramm 2015 bis 2019 wird in der Fassung beschlossen, das es durch die vorangegangenen Beschlüsse erhalten hat.

10. Verschiedenes

Bürgermeister Schejna teilt mit, dass die Sparkassenversicherung aus der Sondervereinbarung KRISTALL einen Zuschuss für den Einbau einer Alarmanlage im Bauhof in Höhe von 50 % bewilligt hat. Die Kosten der Anlage belaufen sich auf 8.838,48 €. Die Mittel für die zukünftige Aufschaltung auf eine Wachleitstelle und für eine SIM-Karte sind im Entwurf des Haushaltsplanes 2016 eingearbeitet.

Es folgten keine weiteren Wortmeldungen.

Vitt
Schriftführer

Link
Vorsitzender

Anlage:
Anwesenheitsliste
Veränderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2016; Stand 03.12.2015



Anlage zur Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses vom 03.12.2015

03.12.2015

Nachträgliche Änderungen/ Mittelanmeldungen für den Entwurf des Haushaltsplans 2016 (Ergebnishaushalt)								
Mehr-/Minderaufwendungen								
Seite	Pos.	Ansatz Entwurf	Änderungs- betrag	neuer Ansatz Entwurf	Produkt	Kontenart	Kurzbezeichnung	Begründung der nachträglichen Ansatzänderung
150	13	171.604	1.700	173.304	01.111.04	6166	Wartungskosten	HP Care Pack für PC- u. Peripherieprodukte
170	13	33.846	715	34.561	01.111.09	6832 und 6100-1	Telefonkosten und Fremdleistung	Sim-Karte für Alarmanlage und Aufschaltgebühr Wachleitstelle
204	13	274.762	6.000	280.762	05.313.01	6909	sonstige Versicherungen	Versicherungsleistungen
271	13	223.175	5.000	228.175	10.521.02	6900	Gebäudeversicherungen	Beitragserhöhung um 9,3 %
307	13	24.100	5.000	29.100	13.552.01	6120	Planungskosten	Neueinstellung 2016 (Planung Renaturierung Rodenbach)
335	13	6.925	10.000	16.925	16.611.01	6771	Rechtsberatung	Klageprüfung bzgl. des neuen KFA 2016
335	16	5.108.362	-205.679	4.902.683	16.611.01	73541	Kreisumlage	Hebesatz von 38 % auf 36,47 % gesenkt
335	16	2.344.469	-4.033	2.340.436	16.611.01	73542	Schulumlage	Hebesatz von 17,44 % auf 17,41 % gesenkt
Mehr-/Mindereerträge								
307	7	2.000	-2.000	0	13.552.01	5421	Zuschüsse lfd. Zwecke	pauschale Zuwendung für Gewässerunterhaltung fällt ab 2016 weg
Nachträgliche Änderungen/ Mittelanmeldungen für den Entwurf des Haushaltsplans 2016 (Finanzhaushalt)								
Mehr-/Minderauszahlungen								
Seite	Pos.	Ansatz Entwurf	Änderungs- betrag	neuer Ansatz Entwurf	Produkt	Kontenart	Kurzbezeichnung	Begründung der nachträglichen Ansatzänderung
152	5	10.150	1.600	11.750	01.111.04	842832	Invest. Vermögensgegenstand	Anschaffung Defibrillator
246	5	32.896	6.400	39.296	08.424.01	842832	Invest. Vermögensgegenstand	Anschaffung von 4 Defibrillator
273	5	2.500.000	1.600	2.501.600	10.521.02	842832	Invest. Vermögensgegenstand	Anschaffung Defibrillator
329	5	8.000	4.800	12.800	15.573.01	842832	Invest. Vermögensgegenstand	Anschaffung von 3 Defibrillator
Mehr-/Mindereinzahlungen								
307	1	22.000	-5.000	17.000	13.552.01	8208110	Einzahlung Zuschuss	Land Hessen zahlte im Dezember 2015 im Vorgriff auf die Maßnahme 2016
<div style="border: 1px solid black; width: 50px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div>								
Diese Veränderungen ziehen weitere Veränderungen innerhalb des Haushalts nach sich. Redaktionelle Änderungen sind inbegriffen.								

